

Objekttyp: **FrontMatter**

Zeitschrift: **Schweizerische Bauzeitung**

Band (Jahr): **45/46 (1905)**

Heft 7

PDF erstellt am: **24.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

Schweizerische Bauzeitung

Wochenschrift

für Bau-, Verkehrs- und Maschinentechnik

Herausgegeben

von

A. WALDNER

Dianastrasse Nr. 5, ZÜRICH II

Verlag des Herausgebers. — Kommissionsverlag: Ed. Raschers Erben, Meyer & Zellers Nachfolger in Zürich.

Organ

des Schweizer Ingenieur- und Architekten-Vereins und der Gesellschaft ehemaliger Studierender des eidg. Polytechnikums in Zürich.

Abonnementspreis:

Ausland. 25 Fr. für ein Jahr
Inland. 20 " " "

Für Vereinsmitglieder:

Ausland. 18 Fr. für ein Jahr
Inland. 16 " " "
sofern beim Herausgeber
abonniert wird.

Abonnements
nehmen entgegen: Heraus-
geber, Kommissionsverleger
und alle Buchhandlungen
und Postämter.

Insertionspreis:

Für die 4-gespaltene Petitzelle
oder deren Raum 30 Cts.
Haupttitelseite: 50 Cts.

Inserate

nimmt allein entgegen:
Die Annoncen-Expedition
RUDOLF MOSSB,
Zürich,

Basel, Bern, St. Gallen,
Berlin, Breslau, Dresden,
Frankfurt a. M., Hamburg,
Köln, Leipzig, Magdeburg,
München, Stuttgart, Wien.

Bd XLVI.

ZÜRICH, den 12. August 1905.

No. 7.

Centralheizungsfabrik Bern, A.-G., vormals J. Ruef

empfeht sich zur Erstellung von **Zentralheizungen aller Systeme; Wäschereien, Tröcknereien, Bade-Einrichtungen und Desinfektions-Apparate, Giesserei, Kupfer- und Kesselschmiedearbeiten.** — Fabrik: Station Ostermündingen. Depot: Speichergasse Nr. 35, Bern.

Gasversorgungsanlage der Gemeinde Adliswil.

Bauausschreibung.

Auf dem Wege des öffentlichen Konkurrenzverfahrens hat der Unterzeichnete zu vergeben:

- Das Liefern von Röhren für den Gasleitungszweck, nämlich:
1460 Meter à 200 und 180 mm lichtigem Durchmesser, 1800 Meter à 100—150 mm, 2200 Meter von 60 und 80 mm Durchmesser und 24 Stück Formstücken hierfür;
- das Liefern von ca. 50 Stück Kandelabern für die Strassenbeleuchtung;
- das Verführen der Röhren ab Station Adliswil auf die Verwendungsstellen;
- das Verlegen der Leitung in die Strassenkörper nach gegebener Absteckung und das Versetzen der Kandelaber;
- das Ausführen von zirka 300 Hausinstallationen und das Liefern von so viel Gasuhren.

Pläne und Vorschriften können in Adliswil in der Gemeinderatskanzlei oder in Zürich auf dem Bureau von Herrn Ingenieur Arnold auf der Mauer eingesehen werden, woselbst auch Eingabeformulare zu beziehen sind.

Uebernahmefertigkeiten mit der Aufschrift «Gasversorgung Adliswil» sind verschlossen an Herrn Gemeindepräsident J. Welti in Adliswil bis spätestens am **20. August 1905**, abends 6 Uhr, einzureichen.

Adliswil, den 1. August 1905.

Der Gemeinderat.

Schulhausneubau Lotzwyl-Gutenberg.

Bauausschreibung.

Ueber die Ausführung folgender Arbeiten wird hiemit Konkurrenz eröffnet:

- Zentralheizung.
- Abortinstallationen.
- Schlosserarbeit (Treppengeländer etc.).
- Lieferung von Fenster- und Türbeschläge.

Pläne und Vorschriften können bei den Herren Architekten **Bracher & Widmer, Bern**, eingesehen werden.

Offerten sind schriftlich, verschlossen, mit der Aufschrift «Schulhausneubau Lotzwyl» bis zum 20. August dem Gemeindepräsidenten Herrn **Wolf, Lotzwyl**, einzureichen.

Lotzwyl, den 9. August 1905.

Die Baukommission.

Gold. Med. Thun 1899 **Schnitzer-Schule Brienz** Gold. Med. Paris 1900

Anfertigung von Bau- und Möbelschnitzereien, Tieren u. menschlichen Figuren nach eigenen od. gegebenen Zeichnungen.

Konkurrenz-Ausschreibung.

Der Bau einer neuen **Bogen-Brücke** aus armiertem Béton über die Sense zu Guggersbach zwischen Kalkstätten bei Guggisberg und Plafeyen, bestehend in einer Oeffnung von ca. 50 m Stützweite, wird hiemit zur Konkurrenz ausgeschrieben.

Planskizzen für die allgemeine Anordnung können auf dem Bureau des Unterzeichneten, Stifgebäude Nr. 3 a, Münsterplatz Bern, eingesehen werden.

Uebernahmefertigkeiten sind bis **19. August, abends**, schriftlich und versiegelt mit der Aufschrift «Sensebrücke zu Guggersbach» der **Direktion der öffentlichen Bauten des Kantons Bern** einzusenden.

Bern, den 1. August 1905.

Der Ingenieur des 4. Bezirks in Bern:
G. von Erlach.

Schulhausbau Ober-Entfelden (Aarg.)

Konkurrenzausschreibung.

Die **Dachdecker-, Spengler-, Gips-, Schreiner- und Glaserarbeiten** sind im Submissionswege zu vergeben. Pläne und Vorschriften sind einzusehen in der Gemeindkanzlei Ober-Entfelden und bei den Unterzeichneten, an welchen Orten auch die Eingabeformulare erhältlich sind. Die Offerten sind verschlossen und mit der Aufschrift „Schulhausbau“ versehen einzusenden bis zum 31. August 1905 an den Präsidenten der Baukommission Herrn **Joh. Walther-Häfliger** in Ober-Entfelden.

Zürich, den 5. August 1905.

Die Bauleitung: **J. Kehrer**, Architekt.



Asphalt-

und Zement-Arbeiten aller Art

Trottoirs, Keller- und Brauerei-Böden, Terrassen, Korridore, Remisen, Magazine, Durchfahrten etc.

Asphaltierung von Kegelbahnen.

Holzpflasterungen
Stallböden
Anteiläolithböden, öl- und säurefest, für Fabriken, Maschinenräume etc.
Asphalt-Parkett

Beton-Bau
Plättli-Böden
Asphalt - Blei - Isolierplatten zur Abdeckung von Gewölben, Fundamenten, Unterführungen etc.
Dachpapp-Dächer

Holzzement-Dächer.

Mehrjährige Garantie für alle Arbeiten.

E. Baumberger & Koch, Basel
Asphalt- und Zementbaugeschäft.